

Adventskonzert in Rhade

21.11.2022 10:37 von Martina Jansen (Kommentare: 0)



Das jährliche Highlight der Gemeinschaft der Rhader Musikvereine

Seit über 40 Jahren findet jeweils am zweiten Adventssonntag in der St. Urbanus-Kirche in Rhade das Adventskonzert statt. Wie immer um 16 Uhr, etwa anderthalb Stunden lang und vor allem weiterhin kostenlos. Anfangs bot lediglich der ehemalige Männerchor Cäcilia Rhade gemeinsam mit der Rhader Schützenkapelle ihren Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein kostenloses Konzert zur Adventszeit. Kostenlos ist es geblieben, die Anzahl der teilnehmenden Musikvereine hat sich jedoch stark vergrößert. Dazugekommen sind in den Jahren der ökumenische Frauenchor, die Jugend der Schützenkapelle Rhade, die Chorgemeinschaft Lembeck-Rhade, eine Fusion aus dem Männerchor Cäcilia Rhade und dem Lembecker Männergesangsverein, der Gospelchor Enjoy sowie der „Akkordeon Spielring Rhade 1976“. Der Schulchor und die Jugend-Akkordeonband sind leider seit einigen Jahren nicht mehr dabei. Die Organisation und Moderation wechseln jährlich, in diesem Jahr liegen sie in den Händen des Spielrings. Dass die Akkordeonspieler einen festlichen Gottesdienst musikalisch begleiten können, zeigten sie dieses Jahr hervorragend beim Dorstener Kultursommer. 13 Spieler jeglichen Alters bewiesen dort sowie während der gesamten Zeit ihres Bestehens auch bei Schützenfesten, in Altenheimen, sowie auf Pfarrfesten, dass das Zusammenspiel von Akkordeon und Keyboard reibungslos funktioniert und präsentierten erfolgreich ihre gesamte Musikpalette.

Foto oben rechts: Der Akkordeon Spielring Rhade 1976



„Zwei Stunden können wir gut mit unserem Programm füllen, aber so viel Zeit haben wir beim Adventskonzert natürlich nicht“, bemerkt die zweite Vorsitzende Birgit Hinzmann. „Wir sind froh, das Konzert in der Kirche durchführen zu können“, betont sie. „In anderen Räumen wäre es auch gar nicht möglich gewesen, denn alleine die Musikgruppen stellen bereits etwa 100 Teilnehmer.“ Die Konzerte waren in all' den Jahren stets gut besucht und so hoffen alle Musiker, dass sich jetzt nach zwei Jahren Coronazwangspause die Rhader wieder auf das Konzert freuen und die Kirche gut gefüllt sein wird. „Die Besucher können sich auf einen bunten Liedermix rund um die Vorweihnachtszeit freuen. Die einzelnen Lieder, die gespielt werden, erfahren wir Organisatoren erst kurz vor dem Konzert, aber ich bin sicher, dass die Auswahl an besinnlichen, bekannten, aber auch unbekanntem Melodien die Zuhörer sicher bestens auf die Weihnachtszeit einstimmen werden“, bemerkt Birgit Hinzmann. „Und die Zuhörerinnen und Zuhörer dürfen natürlich auch sehr gerne mitsingen“, fügt sie schmunzelnd hinzu. Das Konzert wird gegen 17:30 Uhr mit einem Gebet und dem Segen des Rhader Pastors Jürgen Zahn enden. Konnten sich die Konzertbesucher bisher anschließend auf den Glühweinausschank der Chorgemeinschaft Lembeck-Rhade freuen, so entfällt er leider dieses Jahr. Dennoch werden sich sicher wieder zahlreiche Musikfreunde die Zeit für einen Plausch mit Nachbarn und Freunden auf dem Kirchplatz nehmen.

Foto oben rechts: Birgit Hinzmann

Text: Martina Jansen

Fotos: Martina Jansen und privat

